

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	9
2 Stand der Forschung: Rechtschreibung lernen und lehren	17
2.1 Positionen und sprachwissenschaftlich Grundlegendes zum Gegenstand Rechtschreibung	17
2.1.1 Positionen zum Gegenstand Rechtschreibung	17
2.1.2 Sprachwissenschaftlich Grundlegendes zur deutschen Rechtschreibung.....	18
2.2 Stellenwert der Rechtschreibung im Kontext schulischer Inhalte	22
2.3 Ziele des Rechtschreibunterrichts	24
2.4 Rechtschreibkompetenz in der Sekundarstufe II	25
2.4.1 Inhalt der Richtlinien/Lehrpläne in Bezug auf Rechtschreibung in der S II	26
2.4.2 Forschungsergebnisse zum Leistungsstand der Schülerinnen und Schüler in der S II	27
2.5 Methodische Fragen des Rechtschreibunterrichts	32
2.5.1 Grundlegende methodische Fragen	32
2.5.2 Ansatzpunkte des Rechtschreibunterrichts in der Sekundarstufe II	35
2.6 Orthographische Entwicklungs- und Verarbeitungsprozesse	43
2.6.1 Ontogenetische Entwicklung der Rechtschreibfähigkeit	43
2.6.2 Kognitive Prozesse beim Rechtschreiben.....	48
2.7 Rechtschreibkompetenz.....	50
2.7.1 Kompetenzmodelle im Deutschunterricht.....	51
2.7.2 Empirische Modellierung der Rechtschreibkompetenz	54
2.7.3 Interne Bedingungsfaktoren der Rechtschreibkompetenz	55
2.7.4 Externe Bedingungsfaktoren der Rechtschreibkompetenz.....	61
2.8 Zusammenfassung und Fazit: Rechtschreibung lehren und lernen in der Sekundarstufe II.....	70

3 Selbstreguliertes Lernen und seine Bedeutung für den Aufbau von Rechtschreibkompetenz.....	77
3.1 Einordnung in den Kontext basaler Vorstellungen von Lernen	78
3.2 Annäherung an den Begriff „selbstreguliertes Lernen“	79
3.3 Modelle zum selbstregulierten Lernen	81
3.3.1 Das Drei-Schichten-Modell.....	82
3.3.2 Das Drei-Phasen-Modell	83
3.3.3 Zusammenfassende Darstellung zentraler Merkmale selbstregulierten Lernens	84
3.4 Komponenten selbstregulierten Lernens.....	86
3.4.1 Kognitive Komponenten selbstregulierten Lernens.....	86
3.4.2 Metakognitive Komponenten selbstregulierten Lernens.....	88
3.4.3 Motivationale Komponenten selbstregulierten Lernens	90
3.4.4 Emotionale Komponenten selbstregulierten Lernens.....	94
3.5 Wirkung selbstregulierten Lernens (empirische Forschungsergebnisse) .	97
3.6 Möglichkeiten der Förderung SRL	102
3.6.1 In sich abgeschlossene (außerschulische) Trainingsmaßnahmen	102
3.6.2 Förderung selbstregulierten Lernens im Unterricht:.....	103
3.7 Implikationen der Grundsätze selbstregulierten Lernens für den Rechtschreibunterricht in der Sekundarstufe II	110
4 Darstellung der Studie und Auswertung der empirischen Daten	117
4.1 Überblick über die Studie.....	117
4.2 Die Stichprobe	119
4.3 Die Erhebungsinstrumente.....	121
4.3.1 Die standardisierten Tests SELLMO und SESSKO	121
4.3.2 Die Interviews.....	123
4.3.3 Korrektur eigener und fremder Texte durch die Schüler	138
4.4 Auswertung der empirischen Daten.....	145
4.4.1 Die Ergebnisse aus SELLMO und SESSKO.....	145
4.4.2 Die Ergebnisse der Interviewauswertung	146
4.4.3 Die Ergebnisse der Auswertung der Korrektur eigener und fremder Texte	165
4.5 Typologie jugendlicher rechtschreibschwacher Schüler	171
4.5.1 Der Prozess der Typenbildung im Überblick	171
4.5.2 Darstellung der zur Typenbildung herangezogenen Vergleichsdimensionen	174
4.5.3 Vier Typen rechtschreibschwacher Schüler	176
4.5.4 Fazit und Diskussion des Ergebnisses der Typenbildung	181
4.6 Methodenkritik	182
4.7 Zusammenfassung der Auswertung der empirischen Daten.....	184

5 Fazit und Schlussfolgerungen für die unterrichtliche Praxis	187
5.1 Synopse zentraler theoretischer Aspekte zum Ausbau der Rechtschreibkompetenz in der SII und der empirischen Ergebnisse...	188
5.1.1 Anforderungen des Lerngegenstands	189
5.1.2 Aspekte selbstregulierten Lernens	190
5.1.3 Motivationale Ausgangslage.....	192
5.1.4 Interindividuelle Unterschiede	194
5.2 Schlussfolgerungen für die unterrichtliche Praxis zum Ausbau der Rechtschreibkompetenz in der SII.....	196
5.2.1 Adäquate Präsentation des Lerngegenstands	197
5.2.2 Förderung der Fähigkeit, den eigenen Lernprozess selbst zu regulieren	200
5.2.3 Berücksichtigung der Motivation als wichtigen Faktor für den Lernerfolg	202
5.2.4 Eingehen auf interindividuelle Unterschiede	207
5.3 Schlussbemerkung.....	210
6 Verzeichnisse.....	213
Literatur.....	213
Abbildungsverzeichnis.....	228
Tabellenverzeichnis.....	229